

Freitag, 23. Juni 2006

Danke Queen

Auch ich war stolzer Besitzer der Queen-Schallplatte mit dem unsinnigen Namen "Jazz". Auf welcher der Song "Bicycle" war. Hinter den Text bin ich bis heute nicht gestiegen. Was sonst noch drauf war, weiß ich nicht. Ich glaube, ich habe die Scheibe nie wirklich gehört. Denn bei dieser Schallplatte war es nicht so entscheidend, was drauf war, sondern was drin war. Denn in der Schallplatte war ein Poster. Ein besonderes. Ein anderes. Kein aufregendes, sondern mal ein anregendes. Und daran erinnere ich mich noch heute, als ob es gestern war. Unzählige nackte und gut aussehende Frauen waren da zu sehen. Die standen da so rum mit ihren Rennrädern. Irgendwo. War auch egal.

Zu dieser Zeit gab es nur 3 Fernsehsender. Von Tutti Frutti noch keine Spur. Blicke auf weiblich unverhüllte Körper gelangen einem nur sehr schwer. Manchmal gab es in den Frauen-Zeitschriften meiner Mutter wie Brigitte, Petra usw. so etwas wie Bademoden, Dessous oder Körpercremewerbung. Sobald es aber nackt wurde, waren die Bilder oft verschwindend klein.

Nicht bei diesem Poster. Das war groß und zum Ausklappen. Und man konnte es gut verstecken. In der Plattenhülle. Ich denke, da ist es heute noch. Wenn ich nur wüsste, wo ich die Schallplatten hin getan habe. Warum ich das alles erzähle? Man muss sich erinnern können an alles und vieles bis ins Detail. Denn wer sich erinnern kann, der kann auch in die Zukunft lenken. Glaube ich. Menschen ohne Erinnerung an ihre Vergangenheit sind mir unheimlich. Die könnten was Wesentliches auf dem Weg in die Zukunft vergessen. Das glaube ich nicht nur, ich bin mir sogar sicher, dass dem so ist.

Viele Menschen verdrängen die Vergangenheit, oder leben so sehr in ihr, dass sie im Heute noch nicht angekommen sind und nie ankommen werden. Mir ist die Erinnerung wichtig. Die hilft mir beim farbenreichen Ausmalen meiner Gedanken. Und dieses Poster ist so eine Erinnerung. Die ist da, die habe ich nicht vergessen. Sie ist mir nicht peinlich. Ich bin glücklich, dass ich diese Erinnerung und die Millionen mehr habe. Und wie in diesem Moment, blättere ich oft im Album meiner Erinnerungen. Entweder um mich zu amüsieren, oder um mir klar zu werden über etwas.

Geschrieben von Christof Hintze in Vorbildlich um 10:20